

Swiss Grasski

Gut besetzte Grasski FIS-Rennen in Urnäsch

Am vergangenen Wochenende vom 7. und 8. Juni kämpften Grasski Spezialisten aus sechs Nationen (AUT, ITA, GER, CZE, JPN, SUI) auf der Bömmelipiste in Urnäsch bei Riesenslalom, Superkombination und Slalom um die begehrten FIS-Punkte. Der organisierende Grasskiclub Bömmeli-Säntis liess nichts anbrennen und leistete mit den treuen Helfern tadellose Arbeit, die vom technisch Delegierten der FIS, Hendrik Kuhn aus Deutschland, sehr gelobt wurde. Der ganze Vorstand von Swiss Grasski war präsent und half tatkräftig mit. Die Athleten lobten die hervorragenden Pistenverhältnisse, die auch dem Einsehen des Wettergottes zu verdanken waren.

Riesenslalom

Bei den Damen gewann die Altmeisterin Ingrid Hirschhofer aus Oestereich mit zwei Hundertstel Vorsprung auf die Deutsche Anna-Lena Büdenbender, die momentan mit den Schweizern unter Nati-Trainer Clemens Caderas trainiert. Dritte wurde die sympathische Japanerin Yukiyo Shintani. Die Uzwilerin Bianca Lenz klassierte sich im sechsten Rang.

Der Riesenslalom wurde vom Schweizer Stefan Portmann, Zürich, aufgewachsen in Wigglen, gewonnen. Michael Stocker, AUT, wurde 2., Riccardo Lorenzone, ITA 3. Die weiteren Schweizer: 6. Matthias Inniger, Adelboden, 7. Marco Manser, Arbon, 16. Philipp Menge, 17. Pathrik Menge, beide aus Allschwil, 19. Sandro Matitz, Rohrschacherberg, 20. David Ernst aus Entlebuch.

Superkombination

1. Ingrid Hirschhofer, AUT, 2. Yukiyo Shintani, JPN, 3. Anna-Lena Büdenbender, GER. Diese drei Damen lagen nach je einem Lauf Super-G und Slalom 7/100 Sekunden ganz knapp beisammen. Bianca Lenz wurde 6.

Eduardo Frau, ITA gewann vor seinem Landsmann Riccardo Lorenzone. Dritter wurde Michael Stocker, AUT. 5. Stefan Portmann, 6. Marco Manser, 7. Mirko Hüppi, Gommiswald, 12. Sandro Matitz, 14. Philipp Menge, 17. David Ernst, 18. Patrick Menge.

Slalom

Am Sonntag konnte zum Slalom gestartet werden, den die Japanerin Yukiyo Shintani mit grossem Vorsprung für sich entschied. 2. Jaqueline Gerlach, AUT, 3. Ilaria Somnavilla, ITA, 5. Bianca Lenz..

Bei den Herren überraschte der junge Gommiswalder Mirko Hüppi hinter Lorenzone und Stocker mit dem 3. Rang. Die weiteren Schweizer: 4. Matthias Inniger, 9. Patrik Menge, 10. Philipp Menge, 13. David Ernst.

Vorschau Junioren Weltmeisterschaften in Rieden bei Gommiswald

Der GSC Linth organisiert momentan die Junioren Weltmeisterschaften, die vom 29. Juli – 3. August 2008 in Rieden stattfinden. OK Präsident Bruno Hüppi, Gommiswald setzt dafür alle Hebel für einen reibungslosen Ablauf in Bewegung. Sein erfolgsversprechender Sohn Mirko hat seine Saisonziele voll auf Rieden gesetzt und hat nach seinem ersten Podestplatz am FIS-Rennen in Urnäsch mehr als eine Medaille vor heimischem Publikum im Visier. Die Organisatoren hoffen auf viele Zuschauer, die den Einheimischen und auch die weiteren Schweizer anspornen und nach Eidgenossen Manier unterstützen.

Franz Krummenacher, Medienverantwortlicher Swiss Grasski